

### Konsumgewohnheiten vs. Rabattpunkte

Alle Menschen verschenken ihre Privatsphäre für ein paar Merchandising-Artikel? Keiner versteht, dass Du nicht Deine Konsumgewohnheiten für ein paar Rabattpunkte offenlegen möchtest? Keiner denkt darüber nach, was man mit einer zentralen Fingerabdruckdatenbank aller EU-Bürger alles falsch machen kann? Keinen interessiert es, dass jeder Informationsseitenabruf und -kontakt bald jahrelang gespeichert wird? Denkst DU! Wir sollten uns darüber unterhalten!

Darüber, und auch über Fragen wie "Kann das Konzept der 'Kulturflatrate' überhaupt funktionieren oder stirbt die kulturelle Vielfalt dann gleich mit?", "Was bringen RFID- Erfassungsgeräte an Fußgängerampeln?", "Wie können offene Bürgernetze als Alternative zum Internet gestaltet werden?" oder auch "Kann man mit einem Trusted Platform Module auch was Sinnvolles anfangen?"

```
OpenMosix 85 is at IP address 192.168.1.5

openMosix 86 is at IP address 127.8.8.1

openMosix 87 is at IP address 192.168.1.7

openMosix 88 is at IP address 192.168.1.8

openMosix 92 is at IP address 192.168.1.8

openMosix 92 is at IP address 192.168.1.8

openMosix 93 is at IP address 192.168.1.8

openMosix 93 is at IP address 192.168.1.8

openMosix 93 is at IP address 192.168.1.7

openMosix 95 is at IP addre
```



#### Wer bastelt hat Recht

Das LABOR ist ein Ort, an dem in erster Linie gemacht und gedacht wird: Wir benutzen und entwickeln freie Software; wir löten, ätzen und programmieren Mikrocontrollerschaltungen; basteln Antennen; denken uns praktikable Lösungen für einen gesellschaftlichen Umgang mit vorhandener oder sich entwickelnder Technik aus - wir haben den Anspruch mit Technologie Neues und Sinnvolles zu gestalten.

Das LABOR ist dynamisch, seine Strukturen nicht fest. Was in und mit ihm passiert, hängt auch von Dir ab. Du willst etwas verändern oder verbessern? Technik ausprobieren oder über deren Einsatzmöglichkeiten lernen? - Oder einfach nur Leute kennenlernen, die das auch tun? - Dann komm' vorbei und mach mit - das LABOR entwickelt sich mit Dir!

## Lerne die Regeln, damit du weißt, wie man sie bricht

Wichtiger als Hardware und Equipment sind Menschen, die wissen, wie das alles funktioniert. Im Labor gibt es Vorträge, Workshops und Diskussionen zu den unterschiedlichsten Technologien. Wenn keine Veranstaltung stattfindet, bastelt man - zusammen oder alleine. Aber immer tauscht man sein Wissen: Denn alles, was Dir zeigt, wie die Welt funktioniert, hat hier seinen Platz.

#### Nächster Termin für Hereingucker

Komm doch einfach zu einem unserer Open Meetings vorbei! Am besten nächsten Mittwoch abends so ab 19.30 Uhr.

## **LABOR**



# Programm

## Juni 2006

Jetzt! Schnell! Terminkalender aufschlagen! In der Hand hältst du den Veranstaltungskalender des LABORs. Du solltest besser mal reinschauen, Dir einen Stift schnappen und Dir vormerken, wann DU vorbeischaust!

W0013

Das LABOR ist Dein Raum in Bochums Innenstadt, in dem Platz ist für Dinge, die Du zu Hause nicht tun kannst. Hier triffst Du andere Leute, die mit Technik kreativ, konstruktiv und kritisch umgehen. Hier ist Deine Infrastruktur, Dein WLAN, Dein Lötkolben, Deine Bastelecke.

Du kannst Vorträge hören, an Workshops teilnehmen, oder selber welche veranstalten. Join us!



06.06.

**Chaostreff-Ruhrpott**; Monatliches Treffen

07.06.

LABOR Open Meeting; im Gegensatz zum Bootstrap-Meeting, das zumindest konzeptionell eher organisatorischen Schwerpunkt hat, ist das offene Treffen einfach nur Treffen.

08.06.

Vortrag über Microcontroller und D/A A/D Wandler; Digital-Analog-Wandler sind das Bindeglied zwischen der digitalen Microcontrollerwelt, und analogen Baugruppen, wie Sensoren, Motoren und dergleichen. Wir wollen uns anschauen, wie A/D und D/A Wandler funktionieren, und wie man sie von Microcontrollersystemen aus benutzen kann. In Zusammenhang mit dem Netzteil-Workshop wollen wir uns ausserdem anschauen, wie man ein Netzteil dann über einen Microcontroller steuern kann.

10.06.

Ubuntu Linux Release- und Installparty; Die Bochumer GNU/Linux User Group feiert die Veröffentlich des neuen Ubuntu Linux Release und steht jedem der die Linux Distribution einmal ausprobieren möchte bei der Installation und Konfiguration des Systems zur Seite (bitte per E-Mail Anmelden bei mathis@bglug.de). Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Vorbeischauen, mitfeiern, zuschauen und Fragen stellen kannst du natürlich auch ohne mitgebrachtem Rechner.

Netzteilkurs 3.Teil: Bastelabend; In dem Vortrag werden die theoretischen Grundlagen vermittelt und im folgenden Workshop können die Teilnehmer ihr eigenes Labornetzteil basteln. 13.06.

Bochumer GNU/Linux User Group; Vierzehntägiges Treffen

14.06.

LABOR Bootstrap Meeting; Wie auch Baron Münchhausen zieht sich das LABOR Meeting an den Haaren selbst aus dem Sumpf des Chaos. Die Entwicklung eines komplexerem System aus dem simplem System ist das primäre Ziel dieser Veranstaltung.

19.06.

Netzteilkurs 4.Teil

20.06.

Geschichte der Videospiele; Seit 1972 gibt es nun Pong, das erste bekannte Videospiel der Welt. Von damals bis heute haben Videospiele eine Interessante Geschichte gehabt - aus den Spielhallen sind sie auf Konsolen in die Haushalte gekommen, und von dort mit der Zeit auch auf die Heimcomputer gewandert. Über den Aufstieg und Fall von Atari Commodore und Sega, und die Geschichte von Videospielen und Heimcomputern wird es bei diesem Vortrag gehen.

21.06. 19.30

**LABOR Open Meeting** 

22.06.

Weg von der Postkarte -Verschlüsselung im Alltag; In diesem Workshop werden die Grundlagen der Verschlüsselung von E-Mails vermittelt. Ausserdem werden zuverlässige Techniken zur Verschlüsselung von Festplatten und USB-Sticks aufgezeigt.

26.06. 19.00

Netzteilkurs 5.Teil

27.06.

Bochumer GNU/Linux User Group; Vierzehntägiges Treffen 8.06. 19.30

**LABOR Bootstrap Meeting** 



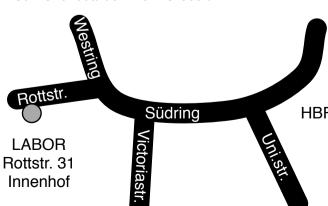
```
char* f(char *a, char *b) {
  while(*a++ = *b++);
  return a;
}
```

Was macht diese Funktion?

Die schnellste Antwort an raetsel@das-labor.org wird mit einer Club Mate beim Vortrag am 22.06. belohnt.



Monats-Programm LABOR, Ausgabe Nr. 7 Herausgeber: LABOR e.V., Rottstr. 31, 44793 Bochum ViSdP/Chefredaktion: Felix Gröbert



12.06.